***Skizzen zum Unterrichtsfach Landeskunde für die 11. Klassenstufe***

***im Rahmen der bilingualen Bildung für Deutsch***



*D*



*A*

*L*



CH



*Länder*

***erarbeitet und zusammengestellt***

***von***

***László Horváth***

***2023/2024***

***Zalaegerszeg***

**9. Geschichte der Schweiz im Überblick – Teil 2**

**Die moderne Schweiz: Bundesverfassung und Bundesstaat (1848)**

[**https://www.youtube.com/watch?v=sUh2dVDK5vE**](https://www.youtube.com/watch?v=sUh2dVDK5vE)

- Ab 1830 wurden in vielen Kantonen die Kantonsverfassungen revidiert und wieder mehr Volksrechte eingeführt.

- In der Zentralschweiz, besonders in Luzern, gab es auch liberale Kräfte, doch die Konservativen behielten die Oberhand.

- Einflussreiche konservative Katholiken gründeten den sogenannten "Sonderbund" gegen die liberal regierten Kantone und suchten in Österreich einen Verbündeten.

- Es führte zwischen den liberalen und konservativen Kräften zu Auseinandersetzungen. Dieser so genannte "Sonderbundskrieg" endete 1847 mit einer totalen Niederlage der konservativen Katholiken.

- Der Sieg der liberalen Kräfte führte zur Bundesverfassung von 1848.

- Die Verfassung von 1848 führte eine Bundesregierung ein, die aus einem Bundesrat und einer Bundesversammlung bestand.

- Sie etablierte das Prinzip der Gewaltenteilung und festigte die Autonomie der Kantone innerhalb des Bundesstaates. Die Verfassung stärkte auch die Position der Bundesregierung gegenüber den Kantonen und legte die Grundlage für die heutige föderale Struktur der Schweiz.

- Die Verfassung garantierte grundlegende Rechte und Freiheiten für die Bürger, darunter Religionsfreiheit, Meinungsfreiheit und Gleichheit vor dem Gesetz.

- Sie definierte die Beziehung zwischen den einzelnen Kantonen und dem Bund und legte fest, dass die Kantone in vielen Bereichen autonom bleiben sollten.

**Die Schweiz in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts**

Im 19. Jahrhundert erlebte die Schweiz eine bemerkenswerte wirtschaftliche Entwicklung. Diese Entwicklung legte das Fundament für ihren heutigen Wohlstand und ihre wirtschaftliche Stabilität.

- Die Schweiz erlebte im 19. Jahrhundert eine späte, aber dennoch bedeutende industrielle Revolution, die durch die Entwicklung von Textil- und Maschinenindustrien gekennzeichnet war. Insbesondere die Textilindustrie florierte und wurde zu einem wichtigen Wirtschaftszweig des Landes. **(Industrielle Revolution)**

- Das Bankwesen begann sich im 19. Jahrhundert zu entwickeln, und die Schweiz etablierte sich allmählich als internationales Finanzzentrum. Insbesondere in Städten wie Zürich, Genf und Basel entstanden wichtige Finanzzentren. Sie trugen zur Entwicklung des modernen schweizerischen Bankwesens bei. **(Bankwesen)**

- Die Schweiz begann im 19. Jahrhundert, sich als wichtiger internationaler Handelspartner zu etablieren. Sie baute Handelsbeziehungen mit anderen europäischen Ländern auf und nutzte ihre geografische Lage, um ihre Position als wichtiger Handelsknotenpunkt zu festigen. **(Internationaler Handel)**

- Die natürliche Schönheit der Schweiz zog im 19. Jahrhundert zunehmend Touristen an, die die Alpen, Seen und malerischen Städte des Landes erkunden wollten. Der aufkommende Tourismussektor trug zur wirtschaftlichen Entwicklung vieler Regionen bei. Die Schweiz wurde zum international beliebten Reiseziel. **(Tourismus)**

- Die Schweiz war im 19. Jahrhundert auch ein Zentrum für Innovation und technologischen Fortschritt. Fortschritte in Bereichen wie Uhrmacherei, Maschinenbau und chemische Industrie trugen zur wirtschaftlichen Entwicklung des Landes bei und legten den Grundstein für seine heutige Position als Innovationsführer in verschiedenen Bereichen. **(Innovation und Technologie)**

**Die Rolle der Schweiz in dem Ersten und Zweiten Weltkrieg**

[**https://www.youtube.com/watch?v=Y2bk4RwpCDo**](https://www.youtube.com/watch?v=Y2bk4RwpCDo)

- Die Schweiz war während des Ersten und Zweiten Weltkriegs offiziell neutral und spielte eine wichtige Rolle als Vermittler zwischen den kriegsführenden Parteien

- Die Schweiz half den Austausch von Kriegsgefangenen zu erleichtern.

- Die Schweiz spielte eine wichtige humanitäre Rolle. Sie stellte humanitäre Hilfe für Kriegsgefangene und Flüchtlinge sowie für bedürftige Bevölkerungsgruppen in ganz Europa bereit.

- Die Schweiz unterhielt wirtschaftliche Beziehungen mit beiden Seiten des Konflikts und wurde zu einem wichtigen Handelszentrum für den Handel mit Waren und Dienstleistungen.

**Die Rolle der Schweiz nach dem Zweiten Weltkrieg**

Nach dem Zweiten Weltkrieg spielt die Schweiz eine bedeutsame Rolle auf internationaler Bühne.

- Die humanitäre Tradition der Schweiz setzt sich fort, insbesondere im Bereich des humanitären Völkerrechts und der humanitären Hilfe. Organisationen wie das Rote Kreuz haben ihren Sitz in der Schweiz **(Humanitäre Tradition)**

- Die Schweiz engagiert sich weiterhin in internationalen Organisationen wie den Vereinten Nationen, der Weltbank und dem Internationalen Währungsfonds. Sie bemühte sich, eine Brückenfunktion zwischen verschiedenen Ländern und Konfliktparteien zu übernehmen. **(Internationale Beziehungen)**

- Die Schweiz ist ein wichtiger Finanz- und Handelsstandort. Ihre Banken und Finanzinstitute spielen eine bedeutende Rolle im globalen Finanzsystem. Zudem wurde die Schweiz als Standort für internationale Organisationen und multinationale Unternehmen attraktiv. **(Wirtschaftliche Bedeutung)**

- Die Schweiz engagiert sich aktiv in der Friedensförderung und Konfliktlösung in verschiedenen Teilen der Welt. Sie trägt dazu bei, diplomatische Gespräche und Verhandlungen zu fördern, um internationale Konflikte beizulegen und den Frieden zu sichern. **(Friedensförderung)**

- Die Schweiz setzt sich für die Förderung von Menschenrechten und demokratischen Werten ein, sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene. Sie unterstützt Maßnahmen zur Förderung von Freiheit und Gleichheit und trägt zur Entwicklung internationaler Menschenrechtsnormen bei. **(Menschenrechtschutz)**

**Bundesverfassung und Bundesstaat (1848)**

e Bundesverfassung,-en szövetségi alkotmány

revidieren, -te, h. –t felülvizsgál

s Volksrecht,-e népjog

r Sonderbund, -¨e külön szövetség

r/e Verbündete,-n,-n szövetséges

die Oberhand behalten felülkerekedik

einflussreich befolyásos

etablieren, -te, h. –t alapít

e Gewaltenteilung hatalommegosztás

r Bundesrat kormány

e Bundesregierung szövetségi kormányzás

e Bundesversammlung parlament

s Gesetz,-e törvény

**Die Schweiz in der zweiten Hälft des 19. Jhs.**

bemerkenswert figyelemreméltó

s Fundament,-e alap

r Wohlstand jólét

kennzeichnen, -te, h. ge-t jelez

florieren, -te, h.-t virágzik

r Wirtschaftszweig,-e gazdasági ág

sich etablieren, -te, h. –t létesül, létrejön

e Handelsbeziehung,-en kereskedelmi kapcsolat

r Handelsknotenpunkt,-e kereskedelmi csomópont

festigen, -te, h. ge-t megerősít

an/ziehen, zog an,

h. angezogen vonz

erkunden, -te, h. –t felfedez

r Fortschritt,-e haladás

e Uhrmacherei,-en órakészítés

den Grundstein legen leteszi az alapkövet

**Rolle der Schweiz im Ersten, Zweiten Weltkrieg**

r Vermittler, - közvetítő

kriegsführende Parteien harcoló felek

r/e Kriegsgefangene,-n,-n háborús foglyok

r Flüchtling,-e menekült

bedürftig rászoruló

bereit/stellen, -te, h. ge-t rendelkezésre bocsát

Beziehungen unterhalten kapcsolatokat fenntart

**Rolle der Schweiz nach dem Zweiten Weltkrieg**

auf internationaler Bühne nemzetközi szinten

s Völkerrecht,-e nemzetközi jog

sich fort/setzen, -te, h. –t folytatódik

sich engagieren, -te, h. –t elkötelezi magát

e Vereinen Nationen ENSZ

r Internationale Währungsfonds

Nemzetközi Valutaalap

eine Brückenfunktion übernehmen

hídszerepet átvesz

r Standort,-e székhely

e Friedensförderung,-en béke elősegítése

e Verhandlung,-en tárgyalás

den Frieden sichern a békét biztosítani

Konflikte bei/legen konfliktusokat elsimítani

s Menschenrecht,-e emberi jog

sich ein/setzen, -te h. ge-t síkra száll vmi mellett

r Wert,-e érték

auf internationaler Ebene nemzetközi szinten

e Maßnahme,-n intézkedés

**Übungen**

**Übung 1 – Hörverstehen Bundesverfassung und Bundesstaat, Schweiz im 19. Jahrhundert**

[**https://learningapps.org/view32509090**](https://learningapps.org/view32509090)

**Übung 2 – Hörverstehen – Schweiz in den Weltkriegen und im 20. Jahrhundert**

[**https://learningapps.org/view32509236**](https://learningapps.org/view32509236)

**Übung 3 – Bundesverfassung und Bundesstaat, Schweiz im 19. Jahrhundert (richtig-falsch)**

[**https://learningapps.org/view32511474**](https://learningapps.org/view32511474)

**Übung 4 - Bundesverfassung und Bundesstaat, Schweiz im 19. Jahrhundert (Multiple-Choice)**

[**https://learningapps.org/view32511589**](https://learningapps.org/view32511589)

**Übung 5 - Schweiz in den Weltkriegen und im 20. Jahrhundert (richtig-falsch)**

[**https://learningapps.org/view32511654**](https://learningapps.org/view32511654)

**Übung 6 - Schweiz in den Weltkriegen und im 20. Jahrhundert (Multiple-Choice)**

[**https://learningapps.org/view32511800**](https://learningapps.org/view32511800)